

## Bundeswehr lässt Dornier 228 – Flotte modernisieren

Oberpfaffenhofen, Deutschland, 10. September 2020 – Das Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) lässt von der Aerodata AG und der unterbeauftragten Aerodata-Tochter OPTIMARE Systems GmbH die Missionsausrüstungen der beiden deutschen Meeresüberwachungsflugzeuge vom Typ Dornier 228 modernisieren. Als Originalhersteller (OEM) der Dornier 228, erbringt RUAG MRO International ausgewählte Engineeringleistungen.



Foto ©RUAG MRO International

RUAG MRO International, mit Sitz in Oberpfaffenhofen, erbringt im Unterauftrag der Aerodata AG ausgewählte Engineeringleistungen in den Bereichen Rückrüstung / Installation und unterstützt die ergänzende militärische Musterprüfung, u. a. unter Nutzung des werkseigenen RUAG MRO International Dornier 228 Erprobungsträgers. Die Maßnahme zur Erhöhung der Zukunftsfähigkeit betrifft die existierenden Missionssysteme vom Typ OPTIMARE MEDUSA®, die Sensorausrüstungen, die Kommunikationssysteme, die Ersatzteilbevorratung und das Bodensegment.

Die Marine betreibt die beiden Dornier 228 Luftfahrzeuge im Auftrag des Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur zur Überwachung von Nord- und Ostsee in Bezug auf Meeresverschmutzungen. Die Spezialflugzeuge sind beim Marinefliegergeschwader 3 in Nordholz stationiert. Die umfangreiche Maßnahme erfolgt im Zeitraum 2020 – 2023 am Standort der Aerodata AG am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ruag.com/mro-international](http://www.ruag.com/mro-international) (<https://www.ruag.com/mro-international/>) sowie [www.dornier228.com](http://www.dornier228.com) (<http://www.dornier228.com>)